

WUSSTEST DU, DASS ...

... Schwangerschaftsabbruch in Deutschland illegal ist?

Schwangerschaftsabbruch ist seit fast 150 Jahren im Strafgesetzbuch geregelt:

§ 218 StGB besagt: „Wer eine Schwangerschaft abbricht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 3 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.“

Schwangerschaftsabbruch kann unter bestimmten Bedingungen straffrei sein, bleibt aber illegal.

WUSSTEST DU, DASS ...

... laut § 219 StGB Frauen, die einen Schwangerschaftsabbruch wünschen, sich verpflichtend beraten lassen müssen, um einen straffreien Schwangerschaftsabbruch zu bekommen, und dass dieser erst nach drei Tagen „Bedenkzeit“ erfolgen kann?

... trotzdem die Kosten des Abbruchs nicht von der Krankenkasse übernommen werden?
Es sei denn, das Einkommen ist niedrig, dann springt das Bundesland ein.

... ein Abbruch je nach Praxis und Methode 200 bis 600 Euro kostet?

WUSSTEST DU, DASS ...

... die Behauptung, nach einem Schwangerschaftsabbruch litten die Betroffenen unter traumatischen psychischen Störungen (Post Abortion Syndrom), falsch ist? Diese Behauptung stammt von radikalen Abtreibungsgegnern.

... in Deutschland Schwangerschaftsabbruch kein regulärer Bestandteil der gynäkologischen Ausbildung ist? Aus diesem Grund finden Arztpraxen kaum Ärztinnen, die einen Schwangerschaftsabbruch durchführen können.

WUSSTEST DU, DASS ...

... christliche Fundamentalisten (sogenannte Lebensschützer) jährlich in verschiedenen Städten „Märsche für das Leben“ abhalten, das Totalverbot von Schwangerschaftsabbruch fordern und Gleichberechtigung bekämpfen?

... diese „Lebensschützer“ Ärzt*innen wegen angeblicher „Abtreibungswerbung“ anzeigen, die auf ihrer Website Schwangerschaftsabbruch als Leistung angeben?

... diese „Lebensschützer“ sich dabei auf den § 219 a im Strafgesetzbuch stützen, der im Mai 1933 von den Nazis erlassen wurde?



SAVE THE DATE

Aktionstag für sexuelle Selbstbestimmung

19.9.2020

Brandenburger Tor

Internationaler Tag für sicheren Schwangerschaftsabbruch
Safe Abortion Day

28.9.2020

?

WUSSTEST DU, DASS ...

!

... unter angemessenen Bedingungen Schwangerschaftsabbruch ein **sicherer Eingriff** ist, aber jedes Jahr weltweit ungefähr **25 Millionen unsichere Abtreibungen** durchgeführt werden?

... weltweit **jährlich mehrere Zehntausend Frauen sterben**, weil Schwangerschaftsabbruch kriminalisiert ist und Frauen mit gesundheitsgefährdenden Mitteln abtreiben oder ein unsicherer Schwangerschaftsabbruch vorgenommen wird?

WUSSTEST DU, DASS ...

... ungefähr **25 %** der Weltbevölkerung in Ländern mit sehr restriktiven Abtreibungsgesetzen lebt? In diesen Ländern kann eine auch nur vermutete Abtreibung zu einer **vielfährigen Freiheitsstrafe** führen.

... in Polen eine Abtreibung nur möglich ist bei schwerer Schädigung des Fötus, Lebensgefahr für die Schwangere oder nach einer Vergewaltigung, die Regierung aber selbst dieses **Gesetz noch verschärfen** will?

... in Ländern wie El Salvador, Nicaragua, Malta oder Ägypten selbst **Vergewaltigung nicht als Grund** für Schwangerschaftsabbruch anerkannt ist?

... in der DDR Schwangerschaftsabbruch bis zur **12. Woche** legal war?

... als einziges Land der Welt Kanada **1988** Schwangerschaftsabbruch völlig freigegeben hat, ohne dass die Zahl der Abbrüche gestiegen wäre? **Christliche Fundamentalisten** machen aber auch hier Druck auf Kliniken und Praxen.

WUSSTEST DU, DASS ...

... die Kriminalisierung des Schwangerschaftsabbruchs nicht zu weniger Schwangerschaftsabbrüchen führt, sondern nur zu mehr illegalen Abbrüchen, was insbesondere **ärmere Frauen** trifft? **Vermögende Frauen** finden immer einen Arzt, der ihnen hilft.

WUSSTEST DU, DASS ...

... von den Gewerkschaften in der BRD **nur die ÖTV und HBV** im Jahr 1984 einen Beschluss zur Streichung des § 218 gefasst haben?

... heute der **DGB und die GEW** fordern, den § 219 a zu streichen?

... die Gewerkschaft **ver.di** seit Herbst 2019 die Streichung des § 218 fordert?

Hast du schon einmal darüber nachgedacht ...

... dass es kein Gesetz gibt, das auf ähnliche Weise in das **Selbstbestimmungsrecht der Männer über ihren Körper und ihr Leben** eingreift?

... dass das Recht auf Selbstbestimmung immer noch nicht verwirklicht ist?

... an unseren Protesten gegen die „Lebensschützer“ teilzunehmen, in unseren Bündnissen **mitzuarbeiten**?

... in deiner Gewerkschaft Veranstaltungen zu dem Thema zu **organisieren**?

... in deiner Gewerkschaft Beschlüsse herbeizuführen, die **Kriminalisierung von Schwangerschaftsabbruch endlich zu beenden**?

UNSERE ZIELE

- ★ **ENTKRIMINALISIERUNG VON SCHWANGERSCHAFTS-ABBRÜCHEN**
- ★ **ANERKENNUNG ALLER FORMEN DES ZUSAMMENLEBENS**
- ★ **SEXUALAUFLÄRUNG FÜR ALLE**
- ★ **KOSTENFREIE VERHÜTUNG UND “PILLE DANACH”**



SEXUELLE-SELBSTBESTIMMUNG.DE
FB/PRO.FAMILIENPLANUNG